

7.

auch eine ordentliche Einrichtung zu Wasser zu
gemacht. Dieses gab Gelegenheit, daß ich nicht
nur mein Land u. Broterwerb, sondern auch den
Heiland mehr kennen lernte u. lieblichte.

Mein Vater ist mich bey dem Tode des Tyls sehr
zu können, schrieb deswegen ein Glaubens-
buch zur Gem. zinsen zu dürfen; wurde aber an-
fangs zur Geduld verwiesen. Da ich aber im
J. 1762 meine Bitte wiederholte, so erhielt ich
dieselbe, für welche Gnade ich dem Tyl mit ein-
em Heiligen dankte, u. Ihn bat, mich Ihm u. sei-
ner Gem. zur Ehre werden zu lassen.

Ich machte mich bald auch dem Weg, u. kam am
16^{ten} Aug. 1762 glücklich allhier in Brünn an.

So weit er selber.

Am 6^{ten} Jul. 1766 wurde er in die Gem. aufge-
nommen u. am 11^{ten} Oct. mit demselben zum
erstenmal des f. A. u. s. Heiligkeit. Er trieb
die Hauptberufspraxis Anfangs als
Meister allhier in Brünn; da aber
derselbe nach der Zeit in Abnahme kam, setzte
er seine Praxi zwar allhier fort, mußte aber,
weil er immer älter u. schwächer wurde, größt-